

Rezensionen von Buchtips.net

Michael Wildt: Zerborstene Zeit. Deutsche Geschichte 1918-1945

Buchinfos

Verlag: [Verlag C. H. Beck](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Sachbuch](#)
ISBN-13: 978-3-406-77660-1 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 32,00 Euro (Stand: 29. April 2025)

Ein weiteres Buch über Deutsche Geschichte - aber nicht Irgendeines unter Vielen! Der Autor Michael Wildt (Historiker und Professor für Zeitgeschichte an der HU Berlin) ist ein profunder Kenner der deutschen Geschichte des 20. Jahrhunderts und er beschreitet mit seinem neuen Werk einen etwas anderen Weg. Inhaltlich findet die Leserschaft keine ausschließlich chronologisch und an harten Fakten orientierte Darstellung der deutschen Geschichte zwischen den beiden Weltkriegen. Michael Wildt verleiht den markanten Daten einen Hintergrund: weniger bekannte Orte und Namen "umrahmen"; die historisch markante Daten.

Die Zeit nach dem Ende des Ersten Weltkriegs, die chaotischen Verhältnisse in Deutschland und deren politische Lösung, die Angst vor dem Überschwappen des Kommunismus nach Deutschland (Stichwort: Oktoberrevolution in Russland), bilden den Beginn der Zeitreise durch die Deutsche Geschichte zwischen 1918 und 1945. Der Friedensschluss durch den Versailler Vertrag, das problematische Nachkriegsjahr 1923, die allmähliche Normalisierung des Verhältnisses der europäischen Alliierten zur Deutschen Nachkriegsrepublik, sowie Schlaglichter aus den "Golden Twenties"; werden beleuchtet, bevor die zunehmende Aggression der Nationalsozialisten außenpolitisch und die sukzessive (aber nicht weniger aggressive) Machtübernahme innenpolitisch dargestellt wird.

Das "Schicksalsjahr 1938"; bildet den Übergang in den Krieg; insbesondere das unmenschliche Vorgehen gegenüber der Bevölkerung in den besetzten Ländern und der Holocaust bilden den Schwerpunkt der Betrachtung. Schlußendlich folgt ein eindrucksvolles Bild über die "Welt in Trümmern"; nach dem Kriegsende 1945.

Die inhaltliche und chronologische Abfolge überrascht nicht. Das Besondere ist, wie Michael Wildt die Leser*innen mitnimmt in eine verhängnisvolle Zeit deutscher Geschichte über einen Zeitraum von lediglich 27 Jahren. Besonders ist, dass nicht nur die Ereignisse an sich dargestellt werden und die "üblichen Verdächtigen"; namentlich auftauchen, sondern über diese Ereignisse und deren Wirkung auf den "ganz normalen"; Deutschen berichtet wird. Nicht die großen Personen und Orte alleine spielen eine Rolle, sondern deren Transfer in das Alltagsleben. Erzählte Geschichte, wie man sie sich wünscht!

Dem Autor ist ein hervorragend lesbares, informatives und außergewöhnliches Buch gelungen!

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Dietmar Langusch](#)
[15. April 2022]